



## DANNY EXNAR

Jahrgang	1981
Größe	183 cm
Augenfarbe	braun
Haarfarbe	dunkelblond
Sprachen	Deutsch, Tschechisch, Englisch-amerikanisch, Französisch
Dialekte	Schweizerdeutsch
Ausbildung	Juilliard School New York - Bühnenenglisch bei Wendy Waterman (2009-2010) <b>Otto-Falckenberg-Schule München</b> (2003-2007) Jazzpiano an der Swiss Jazz School in Bern sowie an der Neuen Jazzschool München e.V. bei Max Neissendorfer (2002-2007) Klavierstudium Jazz und Klassik am Konservatorium „Jaroslav Jezek“, Prag (2001-2002)
Sportarten	Tennis, Tauchen (Gerätetauchen), Fechten, Ski, Schwimmen
Tanzausbildung	Tango, Standardtanz, Höfischer Tanz
Stimmelage	Bariton
Gesang	Jazz, Folk, Liedgesang
Instrumente	Klavier, Gitarre
Wohnort	Berlin, Basel
Webseite	<a href="http://www.dannyexnar.com/">http://www.dannyexnar.com/</a>
Auszeichnungen	Förderpreis der Armin-Ziegler-Stiftung, Zürich (2007) O.E. Hasse-Preis der Berliner Akademie der Künste (2004)

### FILM - AUSWAHL

2017	SOKO LEIPZIG / Rolle: Milan Brykner / Regie: Patrick Winczewski / ZDF
2017	DER ZÜRICH KRIMI - BORCHERT UND DIE LETZTE HOFFNUNG / Rolle: Pathologe / Regie: Roland Suso Richter / ARD
2017	MÜNCHEN MORD V - EINER DER'S GESCHAFFT HAT / Regie: Anno Saul / ZDF
2012	DER SCHWARZE ENGEL / Regie: Bernd Blaschke / HFF München
2009	DIE INSEL / Regie: Markus Imboden / ZHdK Zürich
2009	DER UNTERGEHER / Regie: Timo Plath / Videoinstallation

### THEATER - AUSWAHL

2015-2016	COMEDIAN HARMONISTS / Rolle: Erwin Bootz / Regie: Mathias Schönsee / Düsseldorfer Schauspielhaus
2015-2016	MEPHISTO (KLAUS MANN) / Rolle: Musikalische Leitung / Regie: Th. Schulte-Michels / Düsseldorfer Schauspielhaus
2014-2015	STECKEN BLEIBEN - MUSIKTHEATER NACH ASCENSEUR POUR L'ÉCHAFAUD / Regie: Mélanie Huber / Theater Stadelhofen, Zürich

2013	VIEL LÄRM UM NICHTS / Rolle: Francis/Pater sowie musikalische Leitung / Regie: Katharina Rupp / Theater Biel-Solothurn
2011	A RUM DIARY NACH HUNTER S. THOMPSON / Rolle: Yeamon / Sanderson / Regie: Tumasch Clalüna / Treibstoff Theaterstage Basel
2011	GLENN GOULD VS. GLENN GOULD / Regie: Gert Pfafferodt / Uraufführung am Gasteig München / Carl-Orff-Saal
2010-2011	STILLER (MAX FRISCH) / Rolle: Wärter Knobel / Musik / Regie: Heike M. Götz / Schauspielhaus Zürich
2007-2009	LANDESTHEATER TÜBINGEN ZUSAMMENARBEIT MIT RETO FINGER, CHRISTIAN SCHLÜTER, MARIO PORTMANN, RALF SIEBELT, ALEXANDER NERLICH UND SIMONE STERR
2006	DIE PERVERSE FAMILIE / Regie: Felicitas Brucker / Münchner Kammerspiele